



Unter der Führung des Evangeliums unterwegs - nicht nur in der Fastenzeit -

(Erster bis Fünfter Fastensonntag im Lesejahr C)
(Lk 4,4 - Lk 9,35 - Lk 13,8 ff - Lk 15,31 - Joh 8,11)

Ein lieber Gruß an alle, die diese Zeilen lesen,

in der Fastenzeit haben viele von uns den Wunsch nach einem MEHR im Leben. Wir verzichten auf etwas, um auf einer anderen Seite ein MEHR zu bekommen.

z.B. statt Fernsehen Zeit für ein Buch – was ist Dein MEHR?

In diesem Jahr ist mein eigenes MEHR ein Pilgerweg von Seitenstetten nach Göttweig. Aus diesem Grund gibt es „nur“ EINEN IMPULS für die Fastenzeit:

1. Sonntag: *Nicht nur vom Brot allein lebt der Mensch, sondern von jedem Wort, das aus dem Munde Gottes kommt*

⇒ Wovon lebst Du? Wie hilfst Du, anderen zu leben?

2. Sonntag: *Dies ist mein geliebter Sohn, auf ihn sollt ihr hören.*

⇒ Auf wen hörst Du? Wer hört ähnliche Worte von Dir?

3. Sonntag: *Ich will den Boden um den Baum herum aufgraben und düngen. Vielleicht trägt er in Zukunft Früchte.*

⇒ Wie schaut Dein „Dünger“ aus, damit Du viele Früchte bringen kannst?

4. Sonntag: *Du bist immer bei mir. Alles, was mein ist, ist auch dein.*

⇒ Der Barmherzige Vater – wir alle kennen dieses Gleichnis – wie denkst Du darüber? Versetzte dich in die Lage BEIDER Söhne und in die Lage des Vaters – Welche „Entdeckungen“ machst Du?

5. Sonntag: *Da sagte Jesus zu der Frau: Auch ich verurteile dich nicht. Geh und sündige von jetzt an nicht mehr!*

⇒ Verurteilen geht schnell – wie schön ist dann, diese Worte zu hören!
Wie denkst Du darüber?

Bitten wir GOTT um SEINE Führung - am Palmsonntag lass ich wieder von mir hören und bitte ums Gebet für meinen Pilgerweg

Deine Barbara Kainz

Sonntagimpuls zur Fastenzeit im geschwisterlichen DU von Barbara Kainz, Geistl., Begl.,
Seelsorgliche Ansprechpartnerin in Wall 08024/995715

Mail: BKainz@ebmuc.de

Titelbild vom Buch für Benediktiner-Oblaten und Stift Göttweig
alle Bilder © Barbara Kainz

